



| HOCHSCHUL-KOMPETENZ-ZENTRUM |
studieren & forschen e.V.
Vorhelmer Str. 81
59269 Beckum
Ansprechpartnerin: Bettina Dittmar
02521 / 8505-55

Presseinformation

10.01.2019

Werde dein eigener Programmierer

HOKO.LAB für Jugendliche startet mit Coding und Scratching am 25. Januar in Ahlen

Jugendliche, die längst selber eine App, einen Roboter oder ein eigenes Spiel programmieren wollten, haben jetzt im neuen HOKO.LAB die Chance dazu. „Coding und Scratching“ heißen vier Workshops für 10- bis 16-Jährige. Codierung erstellt Software oder Websites und macht die digitale Welt erst möglich. Scratch heißt eine visuelle Programmiersprache für Kinder und Jugendliche. Das HOKO-LAB ist ein neues Angebot des Hochschul-Kompetenz-Zentrums.

Zum HOKO.LAB im Gründer- und Dienstleistungszentrum Ahlen (GDZ) an der Beckumer Straße 34 eingeladen sind Jugendliche, die Lust am Programmieren haben. Am Freitag, 25. Januar, von 16.00 bis 19.00 Uhr ist Start des HOKO.LAB – wobei die letzten drei Buchstaben als Abkürzung für „Laboratorium“ stehen. „16 Plätze können wir pro Workshop vergeben“, sagt HOKO-Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann und fügt hinzu: „Die digitale Welt lernt man heute nicht erst in der beruflichen Ausbildung und am Arbeitsplatz kennen.“ Das Angebot des HOKO.LAB ist kostenfrei.

Am 25. Januar gibt es zunächst drei Laborstationen zum Kennenlernen und Probieren: Programmieren mit und ohne Calliope, Robotics mit mBot & Dash und Making in Kombination mit Coding. Parallel startet um 16.30 Uhr sofort der erste Workshop zum Thema Creative Coding. Drei weitere Workshops folgen ebenfalls freitags am 15. März, 3. Mai und 21. Juni jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr.

Das Hochschul-Kompetenz-Zentrum studieren&forschen e.V. ist die Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und jungen Menschen. Mitglieder des Vereins sind neben Unternehmen und Verbänden die Fachhochschulen Bielefeld, Hamm-Lippstadt, Münster und Südwestfalen sowie die HaverAcademy. Das HOKO.LAB gehört zur Digitalisierungsoffensive des Kreises Warendorf.

Anmelden zu den Workshops können sich Jugendliche auf www.hoko-waf.de. Für Fragen steht Bettina Dittmar T 02521 8505-55 | dittmar@hoko-waf.de gerne zur Verfügung.